

30/2016

Auch im Jahr 2017 können Rentner mit einer Erhöhung rechnen

Auch im kommenden Jahr können Rentner ab 01.07. mit einer Erhöhung ihrer Bezüge rechnen. Laut einer Mitteilung der Deutschen Rentenversicherung-Bund (DRV) kann eine Rentenanpassung von 1,5 Prozent bis zwei Prozent erwartet werden. Genaue Zahlen stünden im Frühjahr 2017 fest. Der Rentenbeitrag der Arbeitnehmer soll bei 18,7 Prozent stabil bleiben. Bis zum Jahr 2021 sei mit zusätzlichen Belastungen zu rechnen. Zurzeit seien die Kassen der Rentenversicherung noch „ordentlich gefüllt“. Dank der guten Konjunktur habe ein unerwartet gutes Rücklagenpolster von 30 Milliarden Euro aufgebaut werden können. Inzwischen fährt die Rentenversicherung aber Defizite ein. Tendenz sei steigend.

Unfälle älterer Menschen lösen erneut Debatte über Fahrtauglichkeit aus

Von älteren Menschen verursachte Verkehrsunfälle lösen immer wieder kontroverse Debatten etwa über die Einführung von Fahrtests für Senioren aus. Nicht unbegründet weist die Polizei erneut darauf hin: „Fahrer im Rentenalter dürften nicht unter Generalverdacht gestellt werden.“ Entgegen anders lautender Aussagen häuften sich keinesfalls von Senioren verursachte Verkehrsunfälle. Vergleichbares Zahlenmaterial sage ganz etwas anderes aus. Das Bundesverkehrsministerium und der ADAC lehnen daher völlig berechtigt nach wie vor strengere Überprüfungen mit Pflichttests für ältere Menschen ab.

Ratgeber zur Prävention und Gesundheitsförderung

Gesundheit ist ein entscheidender Faktor für ein gutes Leben. Der Ratgeber zur gesundheitlichen Prävention zeigt verschiedene Möglichkeiten auf, wie man jeden Tag etwas für seine Gesundheit tun kann. Er ist jetzt als 10. aktualisierte Auflage erschienen: Stand Oktober 2016.

Die Broschüre (133 Seiten) kann über folgenden Link gelesen oder bestellt werden:

https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMG/_3.html?nn=670290

oder über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Servicetelefon: 030 18 272 272 1, Servicetefax: 030 18 10 272 272 1

Ratgeber zur Krankenversicherung

Gesundheit ist die wesentliche Voraussetzung dafür, dass Menschen Lebenschancen, Fähigkeiten und Träume verwirklichen können. Dieser Ratgeber soll helfen, sich in unserem Gesundheitswesen besser zurechtzufinden. Von der Wahl der Krankenkasse bis zu Tipps für den Gang in die Apotheke – diese Broschüre zeigt die wichtigsten Bestimmungen auf einen Blick. Besprochen werden z.B. die Beitragsregelungen für Rentnerinnen und Rentner und auch, wann sich der Wechsel einer gesetzlichen Krankenkasse lohnt. Auch für PKV-Versicherte finden sich interessante Kapitel. Der Ratgeber ist jetzt als 13. aktualisierte Auflage erschienen: Stand Oktober 2016.

Die Broschüre (72 Seiten) kann über folgenden Link gelesen oder bestellt werden:

https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMG/_2494.html?nn=670290

oder über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Servicetelefon: 030 18 272 272 1, Servicetefax: 030 18 10 272 272 1

Seniorenseminare in 2017

2017 finden wieder 2 Seniorenseminare statt; das 1. v. 16.05. - 18.05.2017 in Stolberg /Harz und das 2. v. 15.10. - 17.10.2017 in Königswinter (s. auch Übersicht im vbba-Magazin 5/2016 - Seite 31). Bitte Anmeldung / Interessenbekundung bis spätestens **30.01.2017** per Email an die vbba - Bundesgeschäftsstelle (info@vbba.de).